

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zu einer Buchpräsentation ein:

**Sebastian Sigler (Herausgeber):
Corpsstudenten im Widerstand gegen Hitler**

Donnerstag, 25. Juni 2015, 19 Uhr
Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal B

Impulsreferate

Prof. Dr. Rüdiger Döhler:
**Die akademischen Corps in den 1930er Jahren –
ein Überblick**

Prof. Dr. Wolfgang Wippermann, FU Berlin:
**Rudolf von Scheliha, Corpsstudent und Widerstandskämpfer –
ein Beispiel**

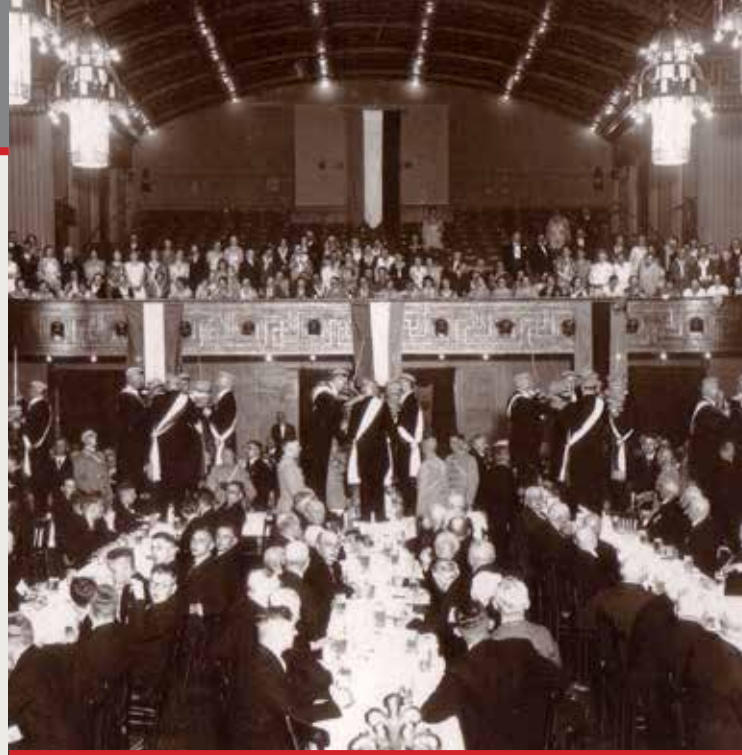
Dr. Sebastian Sigler
**Lebenswege und Fundstücke –
neue Forschungen über Corpsstudenten im Widerstand**

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um eine Anmeldung
unter eichhorn@gdw-berlin.de oder per Fax (030) 269 950 10

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel
Leiter der Gedenkstätte



Corpsstudenten im Widerstand gegen Hitler



Die Menschen, die sich zum Widerstand gegen den Nationalsozialismus entschlossen, kamen aus unterschiedlichen politischen und sozialen Milieus. Viele von ihnen agierten allein, andere schlossen sich mit Gleichgesinnten zu Aktionen zusammen oder gehörten zu flexibel agierenden Netzwerken. Mindestens 38 Männer, die zum engeren Kreis der Regimegegner gehörten, hatten sich als Studenten einem akademischen Corps angeschlossen.

Viele Akteure waren miteinander verwandt, kannten sich aus Internaten oder trafen sich später in kirchlichen Kreisen wieder – und doch war ihre Zugehörigkeit zu einem akademischen Corps für sie von besonderer Bedeutung und Motivationskraft. Der 2014 erschienene Band von Sebastian Sigler geht den vielfältigen Kontakten, Aktionen und Netzwerken des Widerstands von Corpsstudenten nach.

Dr. Sebastian Sigler, Jahrgang 1964, ist Historiker und Journalist. Vorgelegt hat er bislang Arbeiten zur Kirchengeschichte des 12. Jahrhunderts, zur regionalen Geschichte Ravensbergs und Ostwestfalens sowie Aufsätze zum Widerstand gegen den Nationalsozialismus und zur Studenten- und Universitätsgeschichte. Der Band „Corpsstudenten im Widerstand gegen Hitler“ ist im Berliner Verlag Duncker & Humblot erschienen (511 Seiten, 39,90 €).

Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Stauffenbergstraße 13-14
10785 Berlin

Öffnungszeiten
Mo – Mi, Fr 9 – 18 Uhr
Do 9 – 20 Uhr
Sa, So und Feiertags 10 – 18 Uhr

Verkehrsverbindungen
Bus M29 (bis Haltestelle „Gedenkstätte Deutscher Widerstand“)
Bus M48 (bis Haltestelle „Kulturforum“, 5 Minuten Fußweg)
U-Bahnstation Kurfürstenstraße (10 Minuten Fußweg)
S- und U-Bahnstation Potsdamer Platz (10 Minuten Fußweg)

© 2015 Gedenkstätte Deutscher Widerstand
www.gdw-berlin.de